



Montageanleitungen

Flach-Gewände FLG und

Winkel-Gewände SLG

Stand 24.02.2010

0. Die Montage (Verklebung) der Gewände darf nur erfolgen
 - bei Aussentemperaturen von mindestens 5 Grad Celsius Tag und Nacht
 - auf einem tragfähigen Unterputz (Trockenzeit 1 Tag je mm Unterputzstärke) oder
 - auf der Armierungsschicht eines Wärmedämmverbundsystems (fachgerechte Verdübelung der Dämmschicht vorausgesetzt; bei Mineralwolledämmung oder Holzfaserdämmplatten ist im Bereich der später zu montierenden Gewände ein fachgerecht verdübelter Styrodurstreifen von ca. 20 cm Breite anzubringen) oder
 - auf einem sonstigen tragfähigen Untergrund.
1. Gewände an Fassade anhalten und zwei Bohrungen \varnothing 6 mm je Gewändeelement bis in die tragende Wand ausführen (entfällt bei allen Winkelgewänden SLG und bei Flachgewände FLG 590).
2. Gewände abnehmen und zwei Dübel \varnothing 6 mm in Bohrlöcher setzen (entfällt bei allen Winkelgewänden SLG und bei Flachgewände FLG 590).
3. Fassadenvorderseite dort, wo das Gewände angebracht werden soll, dünn (ca. 1 mm) mit hochwertigem handelsüblichen Fliesen-Flexkleber abspachteln.
4. Auf der Rückseite des Flach-Gewändes bzw. auf der Rückseite des vorderseitigen profilierten Winkelgewändes Fliesen-Flexkleber vollflächig bzw. in ausreichend dicken Wülsten aufbringen (die Rückseite der in der Leibung liegenden unprofilierten Fläche des Winkelgewändes SLG bleibt ohne Kleber).
5. Nur bei Winkelgewänden SLG zur Abdichtung zwischen Gewände und Fensterrahmen bzw. Rolladenführungsschiene ein handelsübliches Dichtungsband (Quellband ca. 3 mm) einbauen.
6. Gewändeelement an der Fassade nass in nass verkleben, ausrichten und soweit vorhanden (s.o.) mit den in die Dübel einzuschraubenden Edelstahlschrauben sichern (nicht zu fest anziehen). Nur Winkelgewände SLG und Flachgewände FLG 590 mit Putznägeln o.ä. unterstützen bis der Kleber hart geworden ist. Überschüssigen Kleber entfernen.
7. Montagefugen zwischen den Gewändeelementen sowie zwischen senkrechten Gewänden und Fensterbank dauerelastisch mit einem PU-Dichtstoff (Polyurethan) verfugen.
8. Gewändeelemente grundieren und mit einer hochwertigen Fassaden-Dispersionsfarbe streichen.